

**Niederschrift Beirat bei der Unteren Naturschutzbehörde (Naturschutzbeirat)
(Sitzung NSB/001/2020-2025)**

| | |
|---|-----------------------------|
| am 12.04.2021 | von 16:00 Uhr bis 18:20 Uhr |
| im Sitzungsraum im ehemaligen Kantinengebäude, Moltkestraße 42, 51643 Gummersbach | |

Teilnehmer/innen:

| |
|----------------|
| Vorsitz |
| Heinz Kowalski |

| Mitglieder | Bemerkungen |
|-----------------------|-------------|
| Bellinghausen, Franz | |
| Blumberg, Manfred | Ab TOP 3 |
| Hardt, Hans-Friedrich | |
| Hoen, Cornelia | |
| Keller, Harald | |
| Kowalski, Heinz | |
| Mertens, Hans-Helmut | |
| Neubauer, Baldur | |
| Richter, Ralf | |
| Schmitz, Michael | |
| Stöcker, Hans | |
| Ufer, Rainer | |
| Werner, Wolfgang | |
| Wölk, Martin | |

| Entschuldigte Mitglieder | |
|--------------------------|--|
| Schnippering, Bernd | |
| Schöbel, Milena | |

| Teilnehmer/innen Verwaltung | |
|------------------------------|--|
| Frank Herhaus | Dezernent III |
| Andre Steiniger | Leiter Umweltamt (bis TOP 7) |
| Sabine Bremen | Leiterin Amt für Planung, Entwicklung und Mobilität- |
| Volker Scheffels-von Scheidt | Amt für Planung, Entwicklung und Mobilität |
| Marleen Diederichs | Umweltamt, Untere Naturschutzbehörde |

| Gäste: |
|---|
| Kay Boenig, Leiter Regionalforstamt Bergisches Land |
| Claus Wittke |

Die Niederschrift führt Marleen Diederichs.

Herr Kowalski eröffnet die Sitzung des Naturschutzbeirates und begrüßt die Mitglieder sowie die Zuhörer.

Er stellt fest,

1. dass unter dem 29.03.2021 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und
2. dass die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Anschließend wird die Tagesordnung in der Fassung der Einladung vom 29.03.2021 wie folgt festgestellt:

Tagesordnung

| Ifd. Nr. | Tagesordnungspunkt | Vorlagennummer |
|----------------------------|--|----------------|
| A Öffentlicher Teil | | |
| 1. | Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2. | Wahl des Vorsitzenden und der Stellvertreter des Naturschutzbeirats | 001/2020-2025 |
| 2.1 | Wahl des/der Vorsitzenden des Naturschutzbeirats | |
| 2.2 | Wahl des/der 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Naturschutzbeirats | |
| 2.3 | Wahl des/der 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Naturschutzbeirats | |
| 3. | Geschäftsführung des Naturschutzbeirats | 002/2020-2025 |
| 4. | Geschäftsordnung des Beirats bei der Unteren Naturschutzbehörde des Oberbergischen Kreises (Naturschutzbeirat) | 003/2020-2025 |
| 5. | Protokollgenehmigung der Sitzung vom 21.09.2020 | |
| 6. | Naturschutzwacht | |
| 6.1 | Bestellung eines Nachfolgers für einen ausgeschiedenen Naturschutzwächter in Engelskirchen | 004/2020-2025 |
| 6.2 | Informationen über den Dienstausweis und das Dienstabzeichen | 005/2020-2025 |
| 7. | Waldsituation im Oberbergischen Kreis nach drei Dürre- und Borkenkäfer-Sommern | 006/2020-2025 |
| 8. | Vorstellung der Liste über die Verwendung der im Rahmen der Eingriffsregelung eingenommenen Ersatzgelder | 007/2020-2025 |
| 9. | Verschiedenes/ Mitteilungen/ Anfragen | |

* * * * *

| A Öffentlicher Teil | | |
|----------------------------|---|--|
| Zu TOP 1: | Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit | |
| | Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung zur Sitzung werden nicht erhoben. Der Beirat ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. | |

| | | |
|------------------|---|----------------------|
| Zu TOP 2: | Wahl des Vorsitzenden und der Stellvertreter des Naturschutzbeirates | 001/2020-2025 |
| 2.1 | Wahl des/der Vorsitzenden des Naturschutzbeirats | |
| | <p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Kowalski gibt sein Amt als Sitzungsleiter ab. Herr Ufer übernimmt die Sitzungsführung als ältestes anwesendes Mitglied für die Wahl. Herr Kowalski wird aus den Reihen der Beiratsmitglieder zur Wiederwahl vorgeschlagen.</p> <p>Der Naturschutzbeirat wählt mit 13 Ja-Stimmen, bei einer Stimmenthaltung, Herrn Heinz Kowalski zum Vorsitzenden des Naturschutzbeirates.</p> <p>Herr Kowalski bedankt sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und übernimmt sodann wieder die Leitung der Sitzung.</p> | |

| | | |
|------------|---|--|
| 2.2 | Wahl des/der 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Naturschutzbeirats | |
| | <p>Herr Kowalski fährt mit der Wahl der/des 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Beirates fort.</p> <p>Der Vorsitzende bittet um Vorschläge für die Wahl der/des ersten stellvertretenden Vorsitzenden. Vorgeschlagen wird eine Wiederwahl von Herrn Hans Stöcker.</p> <p>Bei der anschließenden Abstimmung wird Herr Hans Stöcker mit 13 Ja-Stimmen, bei einer Stimmenthaltung, zum ersten</p> | |

| | |
|--|--|
| | stellvertretenden Vorsitzenden des Naturschutzbeirates gewählt. |
|--|--|

| | |
|------------|--|
| 2.3 | Wahl des/der 2. stellvertretenden Vorsitzenden des Naturschutzbeirats |
| | <p>Herr Kowalski bittet um Vorschläge für die Wahl der/des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden. Vorgeschlagen wird eine Wahl von Herrn Hans-Friedrich Hardt.</p> <p>Bei der anschließenden Abstimmung wird Herr Hans-Friedrich Hardt mit 13 Ja-Stimmen, bei einer Stimmenthaltung, zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Naturschutzbeirates gewählt.</p> |

| | | |
|---|---|----------------------|
| Zu TOP 3: | Geschäftsführungen des Naturschutzbeirates | 002/2020-2025 |
| | <p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der Naturschutzbeirat fasst einstimmig folgenden</p> | |
| <p>Beschluss Nr. 1:</p> <p>Die Geschäftsführung des Beirats wird von der Unteren Naturschutzbehörde wahrgenommen.</p> <p>Der Naturschutzbeirat bestellt Frau Marleen Diederichs zur Schriftführerin für die Niederschriften über die in den Sitzungen gefassten Beschlüsse. Zur stellvertretenden Schriftführerin wird Frau Petra Wand bestellt.</p> | | |

| | | |
|------------------|--|----------------------|
| Zu TOP 4: | Geschäftsordnung des Beirats bei der Unteren Naturschutzbehörde des Oberbergischen Kreises (Naturschutzbeirat) | 003/2020-2025 |
| | <p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Kowalski berichtet, dass der Beirat bislang über keine Geschäftsordnung verfügt. Geschäftsordnungsähnliche Regelungen wurden bisher auf der Basis von Einzelbeschlüssen getroffen und sind in die heute zur Abstimmung stehende Fassung integriert wor-</p> | |

den.

Herr Steiniger berichtet, dass die Geschäftsordnung eine Zusammenführung der Verordnung zur Durchführung des Landesnaturschutzgesetzes (DVO-LNatSchG) und des Beiräteerlasses ist. Grund für die Erstellung einer Geschäftsordnung ist die bessere Übersichtlichkeit über alle Regularien in einem Werk. Zudem gab es bisher keine Regelungen für Abstimmungen oder Unterbrechungen während der Sitzungen. Dies soll ebenfalls durch die Geschäftsordnung geregelt werden.

Die meisten Formulierungen wurden aus der Geschäftsordnung des Kreistages und aus Geschäftsordnungen der Naturschutzbeiräte umliegender Kreise übernommen.

Herr Wölk trägt einige Änderungswünsche vor. Diese werden wie folgt beschlossen:

§ 2 Abs. 2 Satz 2 und 3

Gewählt ist die vorgeschlagene Person, ~~die mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder des Naturschutzbeirats erreicht hat~~ **die die Stimmenmehrheit der gesetzlichen Anzahl der Naturschutzbeiratsmitglieder erhalten hat.** ~~Nein-Stimmen gelten als gültige Stimmen.~~

§ 3 Abs. 3 Satz 1

In Angelegenheiten von größerer Tragweite ~~soß~~ **muss** die/der Vorsitzende vor Erklärungen gegenüber der Öffentlichkeit einen Beschluss des Naturschutzbeirats herbeiführen.

§ 3 Abs. 4 Satz 1

Sofern die in Betracht kommenden Beteiligungsfälle nicht zwingend eine Sitzung des Naturschutzbeirats erfordern, ~~kann~~ **muss** bei Entscheidungen und Maßnahmen der Unteren Naturschutzbehörde, die nicht bis zur nächsten Sitzung des Naturschutzbeirats aufgeschoben werden können, die/der Vorsitzende beteiligt werden.

§ 3 Abs. 4 Satz 5

Die/Der Vorsitzende ~~soß~~ **unterrichtet** den Naturschutzbeirat in der nächsten Sitzung über die in der Zwischenzeit eingetretenen Beteiligungsfälle ~~unterrichten~~.

| | |
|--|--|
| | <p>Herr Schmitz spricht die in § 13 vorgegebene Einladung per Post an. Er schlägt vor, die Einladung elektronisch zu verschicken. Herr Steinger begrüßt den technischen Fortschritt, hat jedoch Bedenken, wegen nicht-öffentlicher Sitzungsteile. Herr Wölk betont, dass hierfür eine elektronische Verschlüsselung notwendig sei.</p> <p>Abschließend fasst der Naturschutzbeirat einstimmig folgenden</p> |
|--|--|

Beschluss Nr. 2:

Der Naturschutzbeirat beschließt die Geschäftsordnung des Beirats bei der Unteren Naturschutzbehörde des Oberbergischen Kreises (Naturschutzbeirat) unter Berücksichtigung der oben aufgeführten Änderungen.

| | | |
|------------------|--|--|
| Zu TOP 5: | Protokollgenehmigungen der Sitzung vom 21.09.2020 | |
| | Der Naturschutzbeirat fasst einstimmig folgenden | |

Beschluss Nr. 3:

Der Naturschutzbeirat genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 21.09.2020.

| | | |
|------------------|--|----------------------|
| Zu TOP 6: | Naturschutzwacht | 004/2020-2025 |
| 6.1 | Bestellung eines Nachfolgers für einen ausgeschiedenen Naturschutzwächter in Engelskirchen | |
| | <p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Wittke bedankt sich für die Einladung und stellt sich kurz vor.</p> <p>Herr Stöcker fragt, wie die Benennung zum Naturschutzwächter erfolgt und ob ein Überblick über die aktuell tätigen Naturschutzwächter möglich sei.</p> <p>Herr Ufer stimmt Herrn Stöcker zu und hält einen Überblick ebenfalls für sinnvoll. Er erläutert zudem, dass in der Gemeinde Lindlar nur wenigen Anwohnern die Naturschutzwacht bekannt ist.</p> <p>Herr Herhaus schlägt vor, in der nächsten Sitzung des Naturschutzbeirates über die Naturschutzwacht zu berichten und eine Liste der</p> | |

| | |
|--|--|
| | aktuell tätigen Naturschutzwächter zur Verfügung zu stellen. |
|--|--|

Beschluss Nr. 4:
 Gemäß § 69 Abs. 1 Satz 1 Landesnaturschutzgesetz NRW schlägt der Beirat der Unteren Naturschutzbehörde vor, Herrn Claus Wittke als Naturschutzwächter in der Gemeinde Engelskirchen zu bestellen.

| | |
|------------|--|
| 6.2 | Informationen über den Dienstaussweis und das Dienstabzeichen |
| | <p>Herr Steiniger teilt mit, dass sich die Untere Naturschutzbehörde momentan mit dem Thema eines neuen Dienstaussweises beschäftigt. Dieser soll zeitnah in Scheckkartenformat zur Verfügung gestellt werden.</p> <p>Zudem wurden neue Dienstabzeichen bestellt. Diese gleichen den bisherigen Dienstabzeichen, geändert wurde lediglich die Bezeichnung „Landschaftswacht“ in „Naturschutzwacht“.</p> <p>Die gültige Dienstanweisung wird zurzeit überarbeitet und soll in der nächsten Beiratssitzung vorgestellt werden.</p> |

| | | |
|------------------|--|----------------------|
| Zu TOP 7: | Waldsituation im Oberbergischen Kreis nach drei Dürre- und Borkenkäfer-Sommern | 005/2020-2025 |
| | <p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Boenig, Leiter des Regionalforstamtes Bergisches Land, berichtet über die aktuelle Waldsituation im Oberbergischen Kreis. Aufgrund von Sturmschäden, andauernder niederschlagsarmer Sommer und Borkenkäferkalamitäten ist eine Waldfläche von ca. 10.000 ha betroffen. Herr Boenig weist aufgrund der Dürre auch auf das steigende Waldbrandrisiko hin.</p> <p>Er spricht auch den wirtschaftlichen Schaden an. Lagen die Preise für Stammholz Ende 2017 noch bei 90 Euro/Festmeter, so werden aktuell Preise von maximal 30 Euro gezahlt. Der gesamte monetäre</p> | |

Schaden wird von Herrn Boenig auf ca. 300 Mio. Euro geschätzt.

Herr Boenig fasst zusammen, dass die Pflanzen und Tiere des Waldes stark von den Schäden betroffen sind, dass der Wiederaufbau allerdings als Chance für mehr Biodiversität genutzt werden kann.

Herr Kowalski bedankt sich für den Vortrag.

Herr Blumberg berichtet von einer aktuellen Preissteigerung zwischen 50 und 70%, da das Kalamitätsholz zu großen Teilen nach China verschickt wurde. In Deutschland herrsche momentan ein großer Mangel an Holz, daher würden die Preise nun wieder ansteigen.

Er fragt, ob die noch bewaldeten Flächen bereits verkauft sind oder ob die Möglichkeit besteht, dieses Holz noch in Deutschland zu verkaufen.

Herr Boenig bestätigt die steigende Nachfrage in deutschen Sägewerken nach der vorherigen Überlastung zu Beginn der Sommer mit hohem Borkenkäferaufkommen. Er betont, dass sich der Holzmarkt verändert hat.

Herr Keller merkt an, dass viele Sägewerke nach Amerika exportieren, so dass auf dem heimischen Markt zu wenig Holz verfügbar sei. Er begründet dies mit den höheren Schnittholzpreisen in den USA.

Herr Wölk fragt, ob die Wegesanierung koordiniert sei. Herr Boenig verneint dies, weist jedoch auf bestehende Fördermittel hin.

Herr Hardt wirft ein, dass die Fördermittel schwer zu erhalten sind. Er sieht auch bei der Wiederbewaldung Probleme wegen fehlender Gelder.

Herr Stöcker bestätigt, dass das System der Förderung im Oberbergischen Kreis wegen der vielen Kleinbesitzer nicht praxistauglich sei. Dies hänge mit den Mindestgrenzen zusammen, die viele Kleinbesitzer nicht erreichen würden. So sei mit der Förderung viel Bürokratie verbunden. Er fordert Förderkonstrukte, die gemeinschaftlich angewandt werden können.

Herr Boenig erwidert, dass die Förderung hauptsächlich vom Bund kommt und nur zu einem geringen Teil vom Land. Er weist auf die gemeinschaftlichen Förderanträge durch die Forstbetriebsgemein-

| | |
|--|--|
| | <p>schaften hin.</p> <p>Herr Keller bestätigt dies. Er betont, dass es Angebote gebe, dass diese aber auch genutzt werden müssen.</p> <p>Der Vortrag von Herrn Boenig kann auf der Internetseite des Naturschutzbeirates unter https://www.obk.de/cms200/pbu/nsbr/sitz/ abgerufen werden.</p> |
|--|--|

| | | |
|------------------|--|----------------------|
| Zu TOP 8: | Vorstellung der Liste über die Verwendung der im Rahmen der Eingriffsregelung eingenommenen Ersatzgelder | 006/2020-2025 |
| | <p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Herr Scheffels-von Scheidt berichtet dem Beirat über die Verwendung des Ersatzgeldes im Jahr 2020 und erläutert einzelne Punkte näher. Er gibt zudem einen Ausblick auf die Verwendung des Ersatzgeldes im Jahr 2021.</p> <p>Herr Wölk erläutert, dass häufiger darüber diskutiert werde, wie Wiesen aufgewertet werden können. Er erfragt die Fördermöglichkeit außerhalb von Projekten.</p> <p>Herr Scheffels-von Scheidt hält dies grundsätzlich für denkbar. Er verweist auf die Biologische Station Oberberg, die Ansprechpartner für solche Frage ist.</p> <p>Herr Bellinghausen merkt an, dass die Resonanz bei der Anlage von Insektenschutzstreifen im Grünland höher wäre, wenn es lukrativer gestaltet würde. Herr Scheffels-von Scheidt erwidert, dass die Unterstützung für 2021 erneut auf 50 Euro festgelegt wird. Herr Herhaus betont, dass die Unterstützung im Verhältnis zum Vertragsnaturschutz stehen muss und dementsprechend nicht zu hoch ausfallen kann. Herr Scheffels-von Scheidt betont zudem, dass es ein festgesetztes Budget gibt. Wenn der Betrag erhöht wird, kann insgesamt weniger Fläche gefördert werden.</p> | |

| | | |
|------------------|---|--|
| Zu TOP 9: | Verschiedenes/ Mitteilungen/ Anfragen | |
| | <ul style="list-style-type: none"> - Herr Herhaus erläutert, dass das Thema Wald beim Kreis in einer halböffentlichen Sitzung aufgegriffen wird. Hierfür soll eine Arbeitsgemeinschaft gebildet werden. - Herr Blumberg erkundigt sich über die geplanten Parkplätze eines Autohauses im Landschaftsschutzgebiet in Wipperfürth. Herr Scheffels-von Scheidt erläutert, dass die Bauleitplanung ruht und seit der letzten Beiratssitzung keine Änderungen ergeben haben. | |

| | |
|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none">- Herr Blumberg fragt, ob es eine Übersicht gibt, aus der hervorgeht, wo die Abgrenzung zwischen Naturschutzgebiet und Landschaftsschutzgebiet liegt. Herr Herhaus verweist auf das Raum Informationssystem Oberberg (RIO). Dort sind die Landschaftspläne in Text und als Karte für den gesamten Oberbergischen Kreis hinterlegt. |
|--|--|

gez.

Heinz Kowalski

- Vorsitzender zu TOP
1 und 2.2-9 -

gez.

Rainer Ufer

- Vorsitzender zu TOP 2.1 -

gez.

Marleen Diederichs

- Schriftführerin -

gez.

Gesehen:

Reinhard Schneider
- Leiter Leitungsstab -